

CAS Digital Leadership in Education

Januar 2027 – Januar 2028

Certificate of Advanced Studies (10 ECTS-Punkte)

Aus-
schreibung



Einleitung	3
Ziele, Zielgruppen und Aufbau	4
Termine	5
Module	6–7
Aufwand	8
Aufnahmebedingungen	8
Perspektiven	8
Allgemeine Informationen	8
Kontakt und Anmeldung	8

Digitalisierung verändert die Arbeitswelt.

Neue Technologien, agile Arbeitsformen, mobil-flexible Arbeitsplätze und die digitale Vernetzung von Menschen und Systemen beeinflussen, wie und wo wir heute und in Zukunft arbeiten. Digitale Medien und Technologien prägen unsere Vorstellungen von Arbeit und verändern die Rolle des Menschen in der Arbeitswelt. Dies wirkt sich auch auf das Bildungssystem aus.

Wie sollen Schulleitungen, PICTS und weitere Entscheidungsträgerinnen und -träger mit dem Spannungsfeld von Digitalisierung, Schule und gesellschaftlichem Wandel umgehen?

Wie können junge Menschen darauf vorbereitet werden, sich in einer zunehmend digital geprägten Welt selbstbestimmt, verantwortungsvoll und handlungsfähig zu bewegen? Welche Kompetenzen braucht ein Bildungssystem, das sich kontinuierlich verändert? Und wie kann ich als Führungsperson im Bildungsbereich die Entwicklung meiner Organisation aktiv gestalten?

Der Lehrplan 21 verankert Medien und Informatik bereits ab dem Kindergarten und führt ab der 5. Primarschule das entsprechende Fach ein. Gleichzeitig stehen Schulen vor strategischen und pädagogischen Fragen: Welche digitalen Infrastrukturen und Geräte braucht es? Wie werden persönliche und gemeinsam genutzte Geräte sinnvoll eingesetzt? Solche Entscheide sind eng mit den Werten und der Kultur des Schulteams sowie dem Rollenverständnis der Lehrpersonen verbunden und erfordern einen bewusst gestalteten Schulentwicklungsprozess.

Der CAS Digital Leadership bietet die Möglichkeit, den Wandel von Schule und Gesellschaft im digitalen Zeitalter zu reflektieren und die eigene Vorstellung von Schule weiterzuentwickeln. Im Fokus stehen Kinder und Ju-

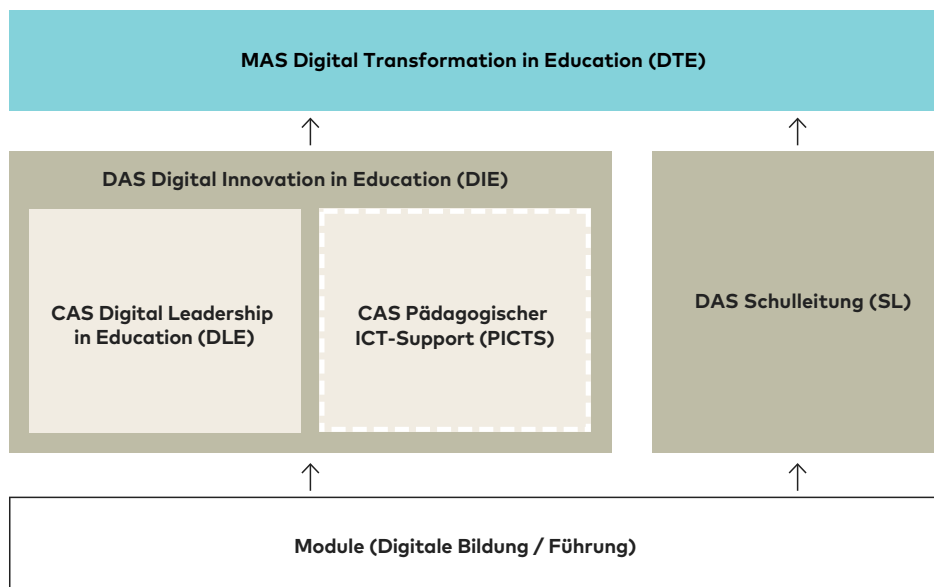
gendliche, die sich als Erwachsene in zunehmend digital geprägten Lebens- und Arbeitswelten sicher, kritisch und selbstbestimmt bewegen können. Thematisiert werden Chancen und Herausforderungen rund um digitale Lernumgebungen, mobile Technologien, Cloud Computing sowie zeit- und ortsunabhängige Zusammenarbeit und Kommunikation im System Schule – Eltern – Lehrpersonen – Kinder und Jugendliche.

Im CAS arbeiten wir prozessorientiert entlang des 4K-Modells des Lernens (Kommunikation, Kollaboration, Kreativität und kritisches Denken). Im Zentrum stehen die gemeinsame Auseinandersetzung, der Austausch und das aktive Gestalten. Auf Exkursionen werden inspirierende Unternehmen und Bildungseinrichtungen besucht und Einblicke in aktuelle Entwicklungen gewonnen.

Der CAS gibt Orientierung im Spannungsfeld von Schule, Digitalität und gesellschaftlichem Wandel. Er unterstützt Führungspersonen dabei, Entwicklungen einzuordnen, Handlungsspielräume zu erkennen und den digitalen Wandel in ihrer Organisation aktiv zu gestalten. Dabei geht es auch um gesellschaftliche Veränderungen, neue Anforderungen in der Arbeitswelt und veränderte Formen der Kommunikation im Schulumfeld.

Wir verstehen die Schule als gesellschaftliche Institution, die allen Kindern und Jugendlichen Teilhabe in einer digital geprägten Gesellschaft ermöglichen soll. Dazu gehört, digitale Ungleichheiten mitzudenken und einen reflektierten Umgang mit digitalen Technologien zu fördern. Der CAS leistet damit einen Beitrag zu selbstbestimmtem und verantwortungsvollem Handeln und unterstützt Schulen als lernende Organisationen dabei, ihre Prozesse, Strukturen und pädagogischen Ansätze weiterzuentwickeln.

Digital Leadership: Kompetenzaufbau bis zum MAS-Abschluss



Ziele

- Die Teilnehmenden erhalten einen vertieften Einblick in die zunehmend digitalisierte Arbeitswelt und setzen sich mit zentralen technologischen Trends und dem mobil-flexiblen Arbeiten auseinander.
- Die Teilnehmenden entwickeln und schärfen ihre persönliche Vorstellung eines Bildungssystems im digitalen Zeitalter.
- Im CAS wird eine gezielte Auseinandersetzung mit Werten, Haltungen und Konzepten rund um Digitalisierung gefördert, damit Teilnehmende in ihrem schulischen Umfeld Entwicklungen initiieren, begleiten und umsetzen können.
- Im CAS kommen Schulleitungen mit PICTS- und anderen Fachpersonen in den aktiven Austausch zum Thema Digitalisierung und Schule, um sich künftig gegenseitig bei der Schulentwicklung besser zu unterstützen.
- Die Teilnehmenden können ihre Rolle in unterschiedlichen Online- und Offline-Kontexten reflektieren.
- Die Teilnehmenden schaffen sich eine persönliche Lernumgebung und sammeln angewandte Erfahrungen mit Blogs und anderen digitalen Wissensmanagements- und Vernetzungs-Tools, um damit ihr persönliches Netzwerk digital und analog zu erweitern.

- Die Teilnehmenden beginnen durch die praxisorientierte Projektarbeit bereits während des CAS, in ihrer Institution Transformationsprozesse zu planen, anzustossen und umzusetzen.

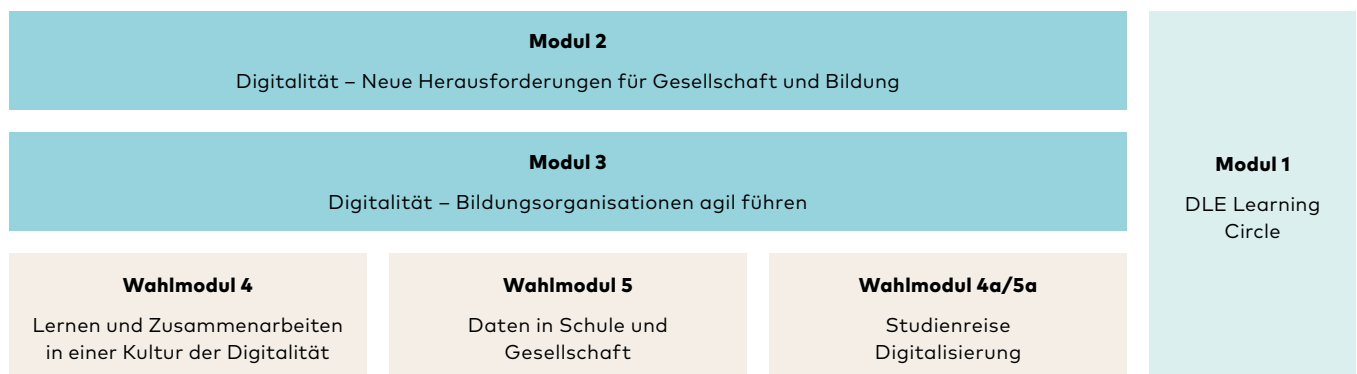
Zielgruppen

Der Zertifikatslehrgang richtet sich an

- Schulleitungen aus der Volksschule und der Sekundarstufe II
- pädagogische ICT-Supporterinnen und -Supporter
- Fachstellenleiterinnen und -leiter
- Lehrpersonen
- Personen, die im Schulumfeld Entscheidungen verantworten.

Aufbau

Der CAS Digital Leadership in Education (DLE) umfasst drei Pflichtmodule sowie zwei von drei Wahlpflichtmodulen. Jedes Modul bildet eine in sich geschlossene Einheit mit einem spezifischen Fokus und kann auch einzeln absolviert werden. Einzig der DLE Circle kann nur im Rahmen des CAS DLE gebucht werden.



Termine

Zwischen den Terminen fallen Selbstlernphasen an. Der CAS besteht aus drei Pflichtmodulen und aus zwei Wahlpflichtmodulen.

Module	Datum	Zeit	Setting
Modul 1: DLE Learning Circle	Fr., 15. Januar 2027 Di., 30. März 2027 Fr., 24. September 2027 Fr., 28. Januar 2028	Ganzer Tag Abend Ganzer Tag Ganzer Tag	Campus PH Zürich/Leutschentower Online Campus PH Zürich/Leutschentower Campus PH Zürich/Leutschentower/ Extern
Modul 4*: Lernen und Zusammenarbeiten in einer Kultur der Digitalität	Mi., 20. bis Fr., 22. Januar 2027	Ganzer Tag	Campus PH Zürich/Leutschentower/ Online
Modul 5*: Daten in Schule und Gesellschaft	Mi., 17. bis Fr., 19. März 2027	Ganzer Tag	Campus PH Zürich/Leutschentower/ Online
Modul 2: Digitalität – Neue Heraus- forderungen für Gesellschaft und Bildung	Fr., 2. April 2027 Sa., 3. April 2027 Fr., 28. Mai 2027	Ganzer Tag Ganzer Tag Ganzer Tag	Campus PH Zürich/Leutschentower Online Campus PH Zürich/Leutschentower/ Extern
Modul 4a/5a*: Studienreise	26.–29. April 2027	Ganzer Tag	Tallinn, Estland
Modul 3: Digitalität – Bildungsorganisa- tionen agil führen	Fr., 17. September 2027 Sa., 18. September 2027 Fr., 29. Oktober 2027	Ganzer Tag Ganzer Tag Ganzer Tag	Campus PH Zürich/Leutschentower Campus PH Zürich/Leutschentower Campus PH Zürich/Leutschentower

Am letzten DLE Learning-Circle Tag findet der Abschluss statt. Die Zertifikate werden anschliessend elektronisch ausgestellt und übermittelt.

* Wahlpflichtmodule: Die Module 4 und 5 sind Wahlpflichtmodule. Eines davon kann wahlweise durch die Studienreise ersetzt werden. Zwei der drei zur Auswahl stehenden Module müssen besucht werden.

Modul 1

DLE Learning Circle

Beim DLE Learning Circle liegt der Fokus auf einem eigenen Projekt aus dem direkten Schulumfeld, das im Verlauf des CAS umgesetzt wird. In regelmässigen Treffen werden in einer festen Lerngruppe die einzelnen Projekte gemeinsam diskutiert, gegenseitig präsentiert sowie Hintergrundwissen und Umsetzungserfahrungen ausgetauscht. Der Abschluss bildet ein Lab, an dem die Projekte den Stakeholdern vorgestellt werden.

Inhalte

- Projektarbeit
- Workshop für das Digital Leadership Lab

Modul 2

Digitalität – Neue Herausforderungen für Gesellschaft und Bildung

Die digitale Transformation verändert die Gesellschaft, Arbeitswelt und Schule grundlegend. An welchen Kompetenzen soll man sich im zunehmend digitalisierten Bildungssystem orientieren? Und wie sieht das Bildungssystem der Zukunft aus, das junge Menschen zu mündigen Bürgerinnen und Bürgern in einer Kultur der Digitalität bildet. In diesem Modul findet eine vertiefte Auseinandersetzung mit der Thematik Bildung und Digitaler Wandel statt. Angeregt und inspiriert dazu werden die Teilnehmenden u. a. durch Expert:innen aus Bildung und Wirtschaft, Exkursionen sowie den Austausch.

Inhalte

- Grundlagen der digitalen Transformation
- Kompetenzen von SuS und Lehrpersonen im Zeitalter der Digitalisierung.
- Exkursionen (Betriebe/Schulen)

Modul 3

Digitalität – Bildungsorganisationen agil führen

Neue Technologien, agile Arbeitsformen und die digitale Vernetzung beeinflussen, wie und wo wir heute und in Zukunft arbeiten. Was bedeutet dies für das Führen von Veränderungsprozessen in Bildungsorganisationen? Wie können Veränderungsprozesse in der Schule geplant und umgesetzt werden? In diesem Modul findet eine vertiefte Auseinandersetzung mit der Thematik Leadership im digitalen Zeitalter statt. Angeregt und inspiriert dazu werden die Teilnehmenden u.a. durch Expert:innen, der Umsetzung von unterschiedlichen Management- und Projektmethoden sowie den Austausch.

Inhalte

- Kulturwandel Change Management (Haltungen, Werte)
- Moderne Management- und Projektmethoden wie z.B. Lego Serious Play.
- Mindset Design Thinking
- Führungsverständnis «Teacher Leadership» (Fokus Digitalität)

Modul 4

Lernen und Zusammenarbeiten in einer Kultur der Digitalität – Neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit und des Lernens

Digitale Möglichkeiten können neue Formen des Zusammenarbeitens und des Lernens schaffen. Das Modul zeigt auf, wie digitale Prozesse Schulen vernetzen können und wie eine Infrastruktur aussehen sollte, damit Schulen dies mitgestalten können.

Inhalte

- Lernen und zusammenarbeiten in der Digitalität
- Vernetzung als sozialer und technischer Begriff
- Digitales Wissensmanagement
- Rahmenbedingungen technischer Infrastrukturen

Modul 5

Daten in Schule und Gesellschaft – Chancen und Risiken der Datennutzung

Digitale Technologien produzieren eine Menge Daten. Das Modul betrachtet technische Entwicklungen wie KI und zeigt auf, wie das Potenzial digitaler Daten genutzt werden kann, ohne den Blick auf soziale und ethische Fragen zu verlieren.

Inhalte

- Datafizierung von Schule und Gesellschaft
- Datenschutz, Datenrecht, Informationssicherheit
- Data Literacy
- Digital Divide

Modul 4a/5a

Studienreise nach Tallinn (Estland) – Einem der führenden Bildungssysteme auf der Spur

Estland gilt als eines der dynamischsten Länder Europas und gehört in den Bereichen Digitalisierung und Bildung zu den Pionieren. Während der Reise lernen Sie das Schulsystem kennen und machen sich einen eigenen Eindruck von den Erfolgsfaktoren.

Inhalte

Auf dem Programm stehen eine Einführung ins estnische Bildungs- und Schulsystem, Schulbesuche auf der Primar- und Sekundarstufe, ein Treffen mit Personen aus der Bildungsverwaltung sowie Gespräche mit estnischen Schulleiter:innen, Lehrpersonen und Behördenmitgliedern.

Für die Schulbesuche sind zwei Schwerpunkte zur Wahl vorgesehen:

- Fokussierung auf Digitalität (insbesondere, aber nicht ausschliesslich für Teilnehmende des CAS Digital Leadership in Education)
- Erweiterter Blick auf das System Schule (Digitaler Wandel, Bildungsgerechtigkeit, Führungshandeln), offen für alle Interessierte

Im Austausch werden die gewonnenen Eindrücke und Erfahrungen reflektiert sowie auf die eigene Arbeitssituation transferiert.

Aufnahmebedingungen

Voraussetzungen für alle Teilnehmenden:

- Hochschulabschluss einer staatlich anerkannten universitären Hochschule, Fachhochschule, pädagogischen Hochschule oder gleichwertiger Abschluss
- Praxiserfahrung
- Angehören einer Bildungsinstitution
- ausgeprägtes Interesse an Vertiefung, Austausch und Reflexion

Für Interessierte ohne Hochschulabschluss ist eine Aufnahme sur Dossier möglich.

Perspektiven

Der CAS Digital Leadership in Education bildet die Grundlage und ist Pflichtbestandteil des weiterführenden DAS Digital Innovation in Education sowie des MAS Digital Transformation in Education.

Allgemeine Informationen

Datum

15. Januar 2027 bis 28. Januar 2028

Kosten

9500 CHF

Zeit

300 Stunden (10 ECTS-Punkte)

Leitung

- Nicole Wespi
Dozentin PH Zürich
- Irene Lampert
Dozentin PH Zürich

Veranstaltungsorte

- Campus PH Zürich/Leutschentower
- Extern
- Online

Präsenzpflcht

Die Teilnehmenden sind grundsätzlich verpflichtet, vollumfänglich am Präsenzunterricht teilzunehmen. Begründete Absenzen sind der Administration und der Angebotsleitung sofort nach Bekanntwerden schriftlich mitzuteilen. Verpasste Inhalte sind selbstständig nachzuarbeiten. Überschreiten die Absenzen 20 Prozent des Präsenzunterrichts pro Modul, entscheidet die Angebotsleitung, ob das Modul trotzdem als besucht gilt.

Anmeldeschluss

30. November 2026

Kontakt und Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online. Aktuelle Informationen sind abrufbar unter **tiny.phzh.ch/dle**.

T +41 43 305 64 34

digitalebildung@phzh.ch

→ phzh.ch/digital-leadership

→ phzh.ch/digitalebildung

Rechtsgrundlagen

Es gelten die allgemeinen Bestimmungen, Weisungen und Richtlinien der Weiterbildung.

→ tiny.phzh.ch/rechtsgrundlagen-weiterbildung